



## “ Jesus liebt jeden einzelnen unermesslich! Papst Franziskus

Impuls zu Joh 21,1-19

### Das Feuer der Liebe

Traditionell beginnen wir die Feier der Osternacht am Osterfeuer. An dem Bild unseres diesjährigen Osterfeuers faszinieren mich die verschiedenen Farben, in denen es erstrahlt. Es dominiert das Weiß, das die liturgische Farbe für Ostern ist. Es trägt am meisten zur Helligkeit bei und erinnert an den Neuanfang, an den „reinen Tisch“, der an Ostern von Gott bewirkt wurde. Daneben erstrahlt ein leuchtendes Gold-Gelb, das die Festlichkeit des Anlasses deutlich unterstreicht. Am Rand sind die liturgischen Farben Violett (für Umkehr) und Grün (für Hoffnung) zu sehen. Inmitten dieses Farbspektrums flackert auch immer wieder Rot auf.

Rot ist die Farbe des Heiligen Geistes und der Märtyrer. Im volkstümlichen Sinne ist Rot die Farbe der Liebe. Am Ende des Evangeliums dieses Sonntags dreht sich auch alles um die Liebe. Jesus fragt Petrus drei Mal, ob er ihn liebt, was Petrus jedes Mal bejaht. In der deutschen Übersetzung wird das Wortspiel, das der Evangelist hier eingebaut hat, leider nicht deutlich. Johannes verwendet nämlich zwei verschiedene Verben. In Jesu erster und zweiter Frage ist dies „agapán“, was man mit lieben im Sinne von „hochschätzen, Zuneigung empfinden“ übersetzen kann. Petrus verwendet in seinen Antworten das Verb „phileín“, das Jesus auch in seiner dritten Frage benutzt. Es bedeutet auch lieben, aber eher im Sinne von „gernhaben“. Man kann darin eine Abstufung erkennen. Das würde erklären, warum Jesus sich nicht mit der ersten Antwort zufriedengibt. Es würde aber auch bedeuten, dass Petrus sich schwer damit tut, „in die Vollen zu gehen“.

Welche Antwort würden wir Jesus geben? Was ist von der Begeisterung der Osternacht noch übrig? Wie sieht es denn mit unserem „Osterfeuer“ aus? Brennt es noch und, wenn ja: in welchen Farben?

Dirk Mettler, Diakon



Osterfeuer 2025 bei der Pfarrkirche in Vallendar.

Foto: Achim Behrens

### Evensong

Der Kinderchor *Marzellinusspatzen*, der Kirchenchor *Cäcilia 1668*, der Projektchor von *Haus Wasserburg* und der Chor *Cantate* sowie Andreas Stickel, *Solotrompete* und Johann Schmelzer, *Orgel*, gestalten unter dem Zentraldirigat von Jörg A. Gattwinkel SAC am **Sonntag, 4. Mai um 18 Uhr** die Musikalische Gebetszeit Evensong in der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus, Vallendar.

### Musikalisches Abendlob mit „Cantate“

Die Halle der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus Vallendar mit eindrucksvollem und zu Herz und Seele gehendem Klang zu erfüllen, ist Ziel des Musikalischen Abendlobes, das am **Sonntag, 18. Mai 2025 um 18:00 Uhr** mit dem Chor „Cantate“ stattfindet.



## Erstkommunion 2025



Foto: NOM Fotografie

Unter dem Motto „Auf Schatzsuche mit Jesus – entdecke das Geheimnis!“ feierten 42 Kinder am vergangenen Sonntag ihre Erstkommunion. Im Gottesdienst wurde eine Schatzkiste ausgepackt, die gefüllt war mit Erfahrungen und Erlebnissen, die die Kinder im Laufe der Vorbereitung gesammelt hatten. Die „Frohe Botschaft“ des Tages, das Evangelium vom „Ungläubigen Thomas“, enthielt den Schlüsselsatz: „*Selig sind, die nicht sehen und trotzdem glauben; diese Menschen können sich freuen!*“ Kindern und Gästen wurde deut-

lich, dass es für einen Menschen ein großer Schatz ist, glauben zu können, ohne dafür wissenschaftliche Beweise zu haben; glauben zu können, dass Jesus den Menschen im geteilten Brot ganz nahekommt. Am Ende des Gottesdienstes haben die Kinder ihre Freude auch Ausdruck gebracht, indem sie gemeinsam durch die Kirche getanzt sind: „Tanzen ja, tanzen wollen wir und springen tanzen vor dem Herrn ... denn fröhliche Kinder hat er gern!“ Rundum ein gelungenes Fest, mit schönen Erlebnissen für die Schatzkiste des Lebens.

## Offener Familientreff

Die Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena lädt gemeinsam mit der KiTa gGmbH Koblenz und der Kitazusammenarbeit der Verbandsgemeinde Vallendar sowie der Katholischen Familienbildungsstätte Koblenz, am **7. Mai, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr** zu einer Wanderung unter dem Motto „Tierspurenuche“ ein. Treffpunkt: Parkplatz Schönstatt. Info bei: 0261-35679.

## Seniorenkaffee

Die Kolpingsfamilie Vallendar lädt am Donnerstag, 8. Mai, 15:00 Uhr in die Kreuzkirche zum Seniorentreff ein. Herzliche Einladung an alle, die sich gerne mit Gleichgesinnten austauschen möchten.

## Kirmesprozession in Niederwerth

Die Kirmesprozession am 11. Mai auf der Insel Niederwerth steht in diesem Jahr unter dem Thema: „Damit Ihr Hoffnung habt“. In schweren Zeiten ist es wichtig, gemeinsam unterwegs zu sein, um miteinander wieder Hoffnung zu schöpfen. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der St. Georgskirche. Anschließend führt die Prozession durch den Ort.



Foto: Dorschner



## Café Lebensbaum

Offene Treffen für Trauernde

Nächster Termin: **Mittwoch, 14. Mai, 15 Uhr** im Pilgerhaus Schönstatt, Hillscheider Str. 5., Vallendar.

## Trost für Trauernde

Der Tod ist nicht das Ende von allem, sondern der **Anfang** von etwas. Es ist ein neuer Anfang, denn wir werden etwas erleben, was wir noch nie vollständig erfahren haben: **die Ewigkeit.**

Franziskus

Foto: PixelAnarchy-pixabay

# Maria – Mutter der Menschen

Die Verehrung der Muttergottes ist keine spirituelle Anstandsregel, sie ist eine Notwendigkeit christlichen Lebens. Der Blick auf sie ermutigt uns, viel unnötigen Ballast abzuwerfen und das wiederzuentdecken, was zählt. Wir brauchen alle ein Mutterherz, das die Zärtlichkeit Gottes bewahrt und die Regungen der Menschen wahrnimmt. Papst Franziskus



Naturfoto: pixabay/Revensburger, Schutzengelmadonna



**Frieden wird  
niemals  
mit Waffen  
geschaffen,  
sondern indem  
man die Hände  
ausstreckt und  
die Herzen  
öffnet.**

**Papst Franziskus  
Ostern 2024**

Bild: Andreas Abendroth, Pfarrbriefservice.de

## Geparkte Christen

Es gibt so viele Christen im Stillstand, die nicht weitergehen; Christen, die im Sand der Alltagsdinge steckengeblieben sind – auch gute Leute, aber sie wachsen nicht, sie bleiben klein. Geparkte Christen! Sie haben sich eingeparkt. Christen im Käfig, die nicht fliegen können mit dem Traum, zu dem Gott uns ruft... Wo ist deine Sehnsucht nach Gott? Denn der Glaube, das ist: Sehnsucht haben, Gott zu finden, ihm zu begegnen, mit ihm zu sein, mit ihm glücklich zu sein."

Papst Franziskus, 12.3.2018

Bild: Alles, Pixabay

## Sorge um die Natur

Gott vergibt immer,  
Menschen manchmal,  
die Natur nie.

Wir müssen uns um die Natur kümmern, damit sie nicht mit Zerstörung antwortet.

**Papst Franziskus im November 2014 bei der UN-Ernährungskonferenz in Rom**

Foto: LenaLindel20, pixabay



## wirklich leben

Um wirklich zu leben, kann man nicht sitzen bleiben. Leben heißt immer: sich in Bewegung setzen, auf den Weg machen, träumen, planen, offen für die Zukunft sein.

Papst Franziskus im Oktober 2024 bei einer Predigt im Petersdom

Foto: wa\_172619, pixabay

## Organspende – warum es Sinn gibt

Es gibt viele Vorurteile über die Organspende und ebenso viele Fakten, die oft unbekannt sind. Zu einem ökumenischen Informations- und Gesprächsabend über dieses Thema laden die Evangelische Kirchengemeinde Vallendar und die Kolpingsfamilie Vallendar am Donnerstag, 08. Mai 2025, um 19:30 Uhr ins Pfarrheim St. Josef herzlich ein. Sylvia Witzhausen, pflegerische Transplantationsbeauftragte des GKM Mittelrhein am Standort Evangelisches Stift wird dabei u.a. aus ihrer Arbeit berichten.

## Komm in die Kinderkirche



Familien mit Kindern von 3-7 Jahren sind am Freitag, 16. Mai, von 16.30 bis ca. 17.30 Uhr in den Nebenraum der Kreuzkirche, Mallendarer Berg eingeladen. Das Thema ist: „Maria, Mutter mit Herz“.

## Segen

Wie die sanften Regentropfen des Monats Mai möge Gottes Geist dich segnen, dich lieblosen wie eine Mutter, damit dein Mut wächst und du hinausgehst und Frieden und Ermutigung austeilen kannst.



Bild: Monika Ehard, in: Pfingstservice.de



## Maiandacht als Friedensgebet

Immer noch gibt es in den unterschiedlichsten Teilen unserer Erde Unfriede, Hass, Gewalt und Krieg. Das beunruhigt und macht hilflos weil wir gefühlt nichts tun können. Aber wir alle können uns einbringen durch unser gemeinsames Beten. Deshalb herzliche Einladung an alle zur **Maiandacht -gestaltet als Friedengebet am 18. Mai 2025 um 18.00 Uhr in der St. Georgskirche in Niederwerth.**

## GOTTESDIENSTE & Termine

### ST. MARZELLINUS UND PETRUS, VALLENDAR

- **02.05., 11.00 Uhr:** Trauerfeier für + Elfriede Metzler
- **03.05., 18.00 Uhr:** Heilige Messe
- **04.05., 18.00 Uhr: Evensong** Mitwirkende: Kirchenchor ‚Cäcilia 1668 Vallendar‘, Chor ‚Cantate‘, ‚Marzellinusspatzen‘, Projektchor von Haus Wasserburg, Andreas Stickel (Trompete)
- **18.05., 11.00 Uhr:** Familiengottesdienst

### ST. PETER UND PAUL, URBAR

- **02.05., 09.00 Uhr:** Heilige Messe Herz-Jesu-Freitag
- **04.05., 11.00 Uhr:** Heilige Messe
- **05.05., 16.30 Uhr:** Prozession vom Heiligenhäuschen am Urbarer Kreisel zur Kirche, anschl.:
- **05.05., 17.00 Uhr: Ökumenische Maiandacht**
- **17.05., 18.00 Uhr:** Heilige Messe

### ST. GEORG, NIEDERWERTH

- **11.05., 09.30 Uhr: Festmesse zu Kirmes**, anschl. Prozession mit Abschluss in der Kirche mit dem Musikverein Niederwerth; 2. Jahrgedächtnis für + Heinz Münz
- **14.05., 18.00 Uhr:** Heilige Messe
- **18.05., 18.00 Uhr:** Maiandacht - gestaltet als Friedensgebet

### KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- **10.05., 18.00 Uhr:** Heilige Messe für + Ilse Bretz
- **16.05., 16.30 Uhr:** Kinderkirche

### RESIDENZ HUMBOLDTHÖHE

- **08.05., 15.30 Uhr:** Heilige Messe
- **15.05., 15.30 Uhr:** Heilige Messe

### FRIEDHOFSHALLE VALLENDAR

- **06.05., 14.00 Uhr:** Beerdigung + Inge Brink

“ Gleichgültigkeit ist ein Krebsgeschwür der Demokratie.

Franziskus im Juli 2024 über den Zustand der Demokratie

## Zum Schmunzeln

Als Jorge Bergoglio sich nach dem Tod von Papst Johannes Paul II zum Konklave aufmachte, witzelte eine Gruppe Patres, die ihn gerade besuchten: „Vielleicht wirst du ja der nächste Papst.“ „Das wird nicht passieren“, gab Jorge heiter zurück. „Wenn ich mit meinem Stock in die Sixtina einmarschiere, werden die anderen Kardinäle denken: was für ein alter Mann, den wählen wir nicht!“